Inhalt

Verzeichnis der Materialien 10

Abkürzungsverzeichnis 13

1. Probleme und Dimensionen des Nord-Süd-Konflikts

1.1 Kriege und Gewalt in der Weltgesellschaft 15

1.1.1 Kriege und bewaffnete Konflikte 15
1.1.2 Rüstungsdynamik und Militarisierung 21

1.2 Ungleichheit der Lebensbedingungen in der Weltgesellschaft 32

1.2.1 Soziale Ungleichheit und Bevölkerungsexplosion 32
1.2.2 Armut und Unterernährung 41

1.3 Interdependenz und Ungleichheit in der Weltgesellschaft 46

2. Begriff und Dynamik des Nord-Süd-Konflikts

2.1 Begriff und Ursachen des Nord-Süd-Konflikts 47

2.2 Akteure im Nord-Süd-Konflikt 50

2.2.1 Die Lehre von den ‚Drei Welten' 50
2.2.2 Zum Differenzierungsprozeß in der Dritten Welt 51
2.2.3 Kritik des Drei-Welten-Modells 56

2.3 Indikatoren von Entwicklung und Unterentwicklung 58

2.3.1 Unterentwickelte Regionen und Entwicklungsländer 58
2.3.2 Das Bruttosozialprodukt als Entwicklungsindikator . . 59
2.3.3 Mehrdimensionale Indikatorensysteme 68

2.4 Wirtschaftliche Entwicklung und physische Lebensqualität 75

3. Theorien des Nord-Süd-Konflikts

3.1 Entwicklungstheorie und politische Praxis 79

3.2 Endogene Theorien der Unterentwicklung 81
3.2.1 Die Stadientheorie von W. Rostow 81
3.2.2 Theorie des Teufelskreises der Armut 86
3.3 Exogene Theorien der Unterentwicklung 92
3.3.1 Die Imperialismus-Theorie von W. I. Lenin 92
3.3.2 Zur orthodoxen Theorie des Neokolonialismus 97
3.4 Dependenztheorien 101
3.4.1 Modernisierungsprogramme und Theorien der Abhängigkeit 101
3.4.2 Ansätze und zentrale Aussagen der Dependenztheorie 103
3.5 Theorie des strukturellen Imperialismus 109
3.6 Entwicklungstheorien und gesellschaftliche Entwicklung 115

4. Die Entwicklungsländer in der Weltwirtschaft
4.1 Zur politischen Ökonomie des Weltwirtschaftssystems 117
4.1.1 Klassischer Freihandel und internationale Arbeitsteilung 117
4.1.2 Die Renaissance der Freihandelsdoktrin 120
4.2 Ein Modell der internationalen Wirtschaftsbeziehungen 125
4.2.1 Ökonomische Austauschbeziehungen 125
4.2.2 Internationaler Handel 126
4.2.3 Internationale Kapitalbewegungen 127
4.2.4 Internationale Faktortransfers 127
4.3 Entwicklungstendenzen des Welthandels 129
4.3.1 Wachstum und regionale Verteilung des Welthandels .. 129
4.3.2 Welthandelsstruktur und Dependenz 133
4.3.3 Asymmetrische Außenhandelsstruktur und Terms of Trade 136
4.3.4 Auslandsverschuldung und internationale Abhängigkeit 146
4.4 Der Konflikt um eine Neue Weltwirtschaftsordnung 148
4.4.1 Die Dritte Welt als globale Gewerkschaft 148
4.4.2 Reformansätze der internationalen Wirtschaftsordnung . 149

4.5 Die Kontroverse über eine internationale Rohstoffpolitik 150

4.5.1 Das Aktionsprogramm der Dritten Welt 150
4.5.2 Interessen und Argumente der Ersten Welt 151
4.5.3 Interessen und Argumente der Zweiten Welt 152
4.5.4 Globale Verhandlungen und nationale Interessenpolitik . 153

4.6 Kritik an der Neuen Weltwirtschaftsordnung 154

4.6.1 Ideologische Positionen und reale Widersprüche 154
4.6.2 Zur Problematik des Integrierten Rohstoffprogramms . 155

4.7 Die Dritte Welt zwischen Integration und Dissoziation 157

5. Multinationale Konzerne: Motor oder Hemmnis der Entwicklung?

5.1 Multinationale Konzerne als neue Akteure in der Weltgesellschaft 161

5.2 Zielsetzungen und globale Strategien multinationaler Konzerne 163

5.2.1 Begriff und Zielsetzungen 163
5.2.2 Machtpotentiale und globale Konzernstrategien 163
5.2.3 Zur Theorie des multinationalen Konzerns 170

5.3 Multinationale Konzerne in der Dritten Welt 173

5.3.1 Entwicklung der Direktinvestitionen 173
5.3.2 Regionale Verteilung der Direktinvestitionen 175
5.3.3 Sektorale Struktur der Direktinvestitionen 177

5.4 Multinationale Konzerne und sozio-ökonomische Unterentwicklung 179

5.4.1 Multinationale Konzerne in der Kontroverse 179
5.4.2 Zur Erfassung der Effekte multinationaler Konzerne . 182
5.4.3 Multinationale Konzerne und gesamtwirtschaftliche Entwicklung 183
5.4.4 Multinationale Konzerne und politisches System 194
5.4.5 Sozio-kulturelle Effekte multinationaler Konzernaktivitäten 195

5.5 Staatliche Kontroll- und Gegenmachtstrategien 198

5.5.1 Ansätze von Kontrollstrategien 198
5.5.2 Maßnahmen auf nationalstaatlicher Ebene 198

5.5.3 Maßnahmen auf regionaler Ebene 199
5.5.4 Maßnahmen auf internationaler Ebene 201

5.6 Multinationale Konzerne aus der Perspektive der Dritten Welt 202

6. Die Entwicklungshilfe der Bundesrepublik Deutschland zwischen Rohstoffsicherung und Weltsozialpolitik

6.1 Entwicklungshilfe und Eigeninteressen 204

6.2 Begriff und Zielsetzungen der Entwicklungshilfe . . . 205

6.2.1 Zum Begriff der Entwicklungshilfe 205
6.2.2 Zielsetzungen und Motive der Entwicklungshilfe 206

6.3 Instrumente und Organisation der Entwicklungshilfe 209

6.3.1 Finanzielle und technische Hilfe 209
6.3.2 Organisation der Entwicklungshilfe 211

6.4 Konzeptionen und Phasen der Entwicklungshilfe . . 213

6.4.1 Kalter Krieg und Eindämmungsstrategie 213
6.4.2 Ost-West-Entspannung und globale Friedenspolitik . . . 217
6.4.3 Nationale Rohstoffsicherung und armutsorientierte Grundbedürfnisstrategie 219
6.4.4 Weltkrise und Neo-Containment 223

6.5 Umfang und Verteilung der Entwicklungshilfe 227

6.5.1 Entwicklungshilfe im internationalen Vergleich 227
6.5.2 Entwicklung und Konditionen der Entwicklungshilfe der Bundesrepublik Deutschland 231
6.5.3 Regionale Schwerpunkte der Entwicklungshilfe 236
6.5.4 Sektorale Schwerpunkte der Entwicklungshilfe 238

6.6 Kritik und Perspektiven der Entwicklungshilfe 239

6.6.1 Radikale versus Reformer 239
6.6.2 Positionen der radikalen Kritik: Entwicklungshilfe als neue Abhängigkeit 239
6.6.3 Perspektiven der Reformer 243
6.6.4 Entwicklungshilfe und ihre Alternativen 246

7. Deutsche Waffen für die Dritte Welt

7.1 Rüstungsexporte und globale Militarisierung 248

7.2 Begriff und Determinanten von Rüstungsexporten . 249

7.2.1 Begriff und Abgrenzung von Rüstungsexporten 249
7.2.2 Determinanten von Rüstungsexporten in die Dritte Welt 251

7.3 Ziele und Phasen bundesdeutscher Rüstungsexportpolitik 259

7.3.1 Das restriktive Exportmodell: Zwischen Selbstbeschränkung und Exportinteressen 259
7.3.2 Die bündnispolitische Phase: Polizei- und Militärhilfe . 264
7.3.3 Die ökonomische Phase: Beginn der Exportoffensive . 265

7.4 Zur Problematik von Rüstungsexporten 272

7.4.1 Methoden zur Umgehung von Exportverboten 272
7.4.2 Rüstungsexporte in der Kontroverse 274
7.4.3 Bundesdeutsche Rüstungsexporte und kriegerische Konflikte in der Dritten Welt 277
7.4.4 Rüstung und Unterentwicklung 280

7.5 Ansätze zur Kontrolle von Rüstungsexporten 283

8. Modelle und Perspektiven einer globalen Friedensordnung

8.1 Weltkrise und transnationales Krisenmanagement .. 285

8.2 Das militärische Rüstungsmodell 286

8.2.1 Ziele und Elemente 286
8.2.2 Kritik 287

8.3 Das ökonomische Wachstumsmodell 289

8.3.1 Ziele und Elemente 289
8.3.2 Kritik 290

8.4 Das sozio-politische Verteilungsmodell 293

8.4.1 Ziele und Elemente 293
8.4.2 Kritik 295

8.5 Wege zu einer Weltinnenpolitik 295

Anmerkungen 297
Ausgewählte Literatur 318
Verzeichnis der Fachausdrücke 323